

**Konrad Nabel:**

## **Erster Schritt zu umfassendem Schutzprogramm für die Artenvielfalt**

*Zur Präsentation der neuen Broschüre „Naturschutz 2020 – 20 Punkte für die biologische Vielfalt“ durch Umweltminister Christian von Boetticher sagte der umwelt- und naturschutzpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Konrad Nabel:*

Bei der Diskussion des Berichts zur Umsetzung der nationalen Biodiversitätsstrategie in Schleswig-Holstein und gemeinsam mit den Naturschutzverbänden in der Ausschussanhörung im Februar habe ich kritisiert, dass er eine gute Ist-Analyse beinhaltet, aber der übergreifende programmatische Ansatz fehlt, wie in Schleswig-Holstein dem dokumentierten Rückgang der Biodiversität entgegen getreten werden kann. Mit den von mir aus der Presse entnommenen 20 Punkten für die biologische Vielfalt ist sicher ein Schritt auf dem richtigen Weg zum Erhalt der Artenvielfalt in Schleswig-Holstein erfolgt, das begrüße ich sehr.

Ob damit die konzeptionelle Basis gelegt wurde, um umfassend auf der gesamten Fläche Schleswig-Holsteins die von uns geforderten geeigneten Strategien, Programme und Maßnahmen des Naturschutzes anzuwenden und damit auf den Verlust der biologischen Vielfalt zu reagieren und ihm entgegenzuwirken, werden wir aufmerksam beobachten und ggf. parlamentarisch korrigieren.

Bei allem Verständnis für den erkennbaren Schwerpunkt auf Freiwilligkeit im Naturschutz vor Ort: Instrumente und Maßnahmen des Natur- und Umweltschutzes dürfen nicht nur da punktuell eingesetzt werden, wo sie von den Landeigentümern gewollt sind, sondern wo sie erforderlich sind, um auf der gesamten Fläche konzeptionell abgesichert in Schleswig-Holstein für alle Bürgerinnen und Bürger zu wirken.